**Tirol radelt: [Name der Gemeinde einfügen] sagt „Danke fürs Mitradeln!“**

Zum 13. Mal hat Tirol radelt alle Radlerinnen und Radler aufgerufen in die Pedale zu treten und Kilometer zu sammeln. Auch [Name der Gemeinde] war bei der Klimaschutzinitiative von Land Tirol und Klimabündnis Tirol mit dabei. Die Bilanz kann sich sehen lassen:

XX Gemeindebürger:innen haben gemeinsam über XX.XXX Kilometer gesammelt. Das entspricht einer CO2-Ersparnis von X.XXX kg, im Vergleich zum PKW. In der Statistik landen wir damit auf Platz XX.  
Ein tolles Ergebnis und ein Zeichen dafür, dass jede und jeder Einzelne viel für den Klimaschutz in unserem Land tun kann!

**Tirol radelt 143 Mal um die Erde**

Insgesamt haben die Tirolerinnen und Tirol bei „Tirol radelt 2023“ über sechs Millionen Radkilometer zurückgelegt. Gemeinsam haben wir damit umgerechnet 152 Mal die Erde umrundet. Österreichweit sind uns nur die Vorarlberger voraus. Bei der bundesweiten Initiative „Österreich radelt“ landet Tirol auf Platz zwei mit 7.214 Mitradelnden.

Bei Tirol radelt sind nicht Tempo oder Höchstleistungen gefragt, sondern der Spaß am Radeln. Wer sich im Wettbewerbszeitraum registrierte und mindestens 100 Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegte, hatte die Chance, tolle Preise zu gewinnen.

**Mit dem Rad in die Zukunft**

Radfahren ist nicht nur gesund und macht Spaß, es leistet auch einen wertvollen Beitrag für die Gemeinschaft. Da es weder Verkehrslärm noch gesundheits- oder klimaschädliche Abgase verursacht, tragen Radfahrende zur mehr Lebensqualität im Ort bei. Von vielen Verkehrsexpert:innen wird das Rad deshalb als Verkehrsmittel der Zukunft gesehen.

Außerdem beleben Radelnde die Gemeinden! Mit dem Rad kann man schnell anhalten und ein Gespräch beginnen oder Mal schnell ums Eck einkaufen gehen: Personen, die das Fahrrad nutzen, kaufen gern dort ein, wo sie wohnen oder arbeiten. Sie belassen ihre Kaufkraft in der eigenen Gemeinde und tragen somit dazu bei, den lokalen Handel zu stärken. Pendler:innen entlasten durch den Schwung auf den Sattel die Öffis zu Stoßzeiten. Und nicht zuletzt: Das Fahrrad ist die umweltfreundlichste Möglichkeit von A nach B zu kommen. Die Hälfte aller in Tirol zurückgelegten Wege liegen innerhalb einer Gemeinde und unter drei Kilometer – eine Distanz, die ideal mit dem Fahrrad bewältigt werden kann.